Zeitschrift: Pädagogische Blätter: Organ des Vereins kathol. Lehrer und

Schulmänner der Schweiz

Herausgeber: Verein kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz

Band: 17 (1910)

Heft: 25

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 02.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Bädagogilme Blätter

Pereinigung des "Howeizer. Erziehungsfreundes" und der "Pädag. Monatsschrift".

Organ des Vereins kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz und des schweizerischen katholischen Erziehungsvereins.

Einfiedeln, 24. Juni 1910.

nr. 25

17. Jahrgang.

Redaktionskommission:

od. Rettor Reiser, Erziehungsrat, Zug, Prasibent; die ho. Seminar-Direktoren Wilh. Schnyber, histirch und Baul Diebolder, Ricenbach (Schwyz), herr Lehrer Jos. Müller, Gogau (St. Galler, und herr Clemens Frei zum "Storchen", Einstebeln. Ginsondungen sind an lehteren, als den Chef-Redaktor, zu richten, Inspecat-Ausstäge aber an do. haasenstein & Bogler in Luzern.

Abonnement:

Ericheint wöchentlich einmal und toftet jährlich fr. 4.50 mit Bortozulage. Bestellungen bei ben Berlegern: Eberle & Ridenbach, Berlagshanblung Einsiedeln.

Inhalt: Bur St. Gallischen Seminargeschichte. — Brieftasten der Redattion. — Inserate.

+ Bur St. gallischen Seminargeschichte.

Die fürglichen Seminarunftimmungen, die durch die forrette Stellungnahme der maggebenden behördlichen Berfonlichfeiten eine Wandlung angenommen, wie fie damaligen Berhaltniffen im Intereffe ber fried. lichen Weitergeftaltung entsprach, gestatten uns jest, einen ruhigen Rudblick auf frühere ft. gallische Lehrerseminarvorkommniffe zu tun, mas ebenfalls im Beichen des Friedens geschehen foll.

Das erfte ft. gallische Lehrerseminar in ben breißiger Jahren des verfloffenen Jahrhunderts mar icon eine tief ins ft. gallische Bolksleben eingreifende Landesangelegenheit und leider auch eine Parteifache, junachft von ber Seite ber Liberalen! "Wer die Schule, die Jugend hat, der hat auch die fommende Generation" — das mar die richtige Erkenntnis berfelben!

Das erfte Seminar, verbunden mit der ft. gallischen Rantonsichule, welche erft später fich tatholisch nannte, begründet vom liberalen tathol.